

GEMEINDEKANZLEI

An verschiedene Empfänger

Vogelsangstrasse 2
5412 Gebenstorf
Telefon 056 201'94 30
Telefax 056 201 94 94
e-mail gemeindekanzlei@gebenstorf.ch
www.gebenstorf.ch

Referenz: GI

5412 Gebenstorf, 04.04.2017

Mitteilungen des Gemeinderates

Vergabe Baumeister- und Rohrlegearbeiten Mattenweg

Die Gemeindeversammlung hat am 11. Juni 2015 einen Kredit von Fr. 895'000.00 für die Sanierung des Mattenweges inkl. Erneuerung Wasserleitung Mattenweg bis Oberriedenstrasse bewilligt. Durch das beauftragte Ing.-Büro Gerber + Partner AG, Windisch wurde das Projekt ausgearbeitet und die Submission durchgeführt. Gestützt auf die Bestimmungen des Submissionsdekretes hat der Gemeinderat den Auftrag für die Baumeisterarbeiten der Firma Birchmeier Bau AG, Döttingen sowie der Sanitärarbeiten für die Wasserleitung der Firma Frei Rohrleitungsbau, Würenlingen erteilt.

Sanierung „Küngenwinkel“ und Sanierung erste Etappe „alter Kirchweg“

Die Bauarbeiten am „Küngenwinkel“ und der ersten 1. Etappe des „alten Kirchweges“ - vom „Küngenwinkel“ bis zum „Hölibachsteg“ - sind bis auf den Einbau des Deckbelages abgeschlossen. Der Deckbelag wird noch diesen Sommer von der Firma Walo Bertschinger AG eingebaut. Anschliessend kann das Werk abgenommen werden. Die Bauzeit hat sich wegen diversen zusätzlichen privaten Aufträgen und Vorplatzanpassungen verlängert.

Auffüllung Areal Landstrasse

Der Rückbau der alten Turnhalle an der Landstrasse wurde speditiv durch die Firma Knecht Bau AG ausgeführt. Die aus dem Abbruch resultierende Grube wird noch aufgefüllt und die Böschungen angesät. Wegen fehlendem Aushubmaterial hat sich das Auffüllen verzögert. Auf Nachfrage hat die Knecht Bau AG zugesichert, dass die Arbeiten bis Ostern abgeschlossen sein werden.

Dank für Spende der reformierten Kirchgemeinde

Die reformierte Kirchgemeinde Birmenstorf-Gebenstorf-Turgi hat an den Betrieb der Tagesstrukturen und Mittagstisch einen Betrag von Fr. 500.-- gespendet. Gemeinderat und die Betriebsleitung der Tagesstrukturen bedanken sich auf diesem Weg herzlich für die Zuwendung.

Stellenpensum der Schulsozialarbeit wird aufgestockt

Auf Antrag der Begleitkommission Schulsozialarbeit hat der Gemeinderat aufgrund der nachweisbaren Arbeitsbelastung entschieden, das Pensum für die Schulsozialarbeit um 30 % zu erhöhen. Zum Teil sind die einzelnen Fälle sehr komplex und aufwändig in der Bearbeitung. Ausserdem haben sich die Fallzahlen erhöht. Obwohl die Begleitkommission ein höheres Pensum beantragt hat, bewilligte der Gemeinderat 30 %. Diese Pensumerhöhung entspricht zudem den budgetierten Ausgaben.

Neue zentrale Abfall-Entsorgungsstelle

Im Lichte der engen Platzverhältnisse bei den heutigen Entsorgungsstellen Chameracher- und Wiesenstrasse, den zunehmenden Altstoffmengen und den damit verbundenen Immissionen für die Anwohner, sowie aus organisatorischen und personellen Überlegungen hat der Gemeinderat eine Überprüfung resp. Analyse über die zukünftige und nachhaltige Organisation der Abfallsammelstellen erstellen lassen. Im Vordergrund standen der Ausbau resp. die Erweiterung der Sammelstelle Wiesenstrasse oder der Neubau einer Entsorgungsstelle auf gemeindeeigenen Grundstücken im Gebiet Geelig. Demgegenüber evaluierte der Gemeinderat auch eine externe Lösung mit einem lokalen Partner. Ein sorgfältiger Vergleich aller Möglichkeiten hat gezeigt, dass ein Ausbau des bestehenden Entsorgungsplatzes oder ein Neubau hohe Investitionen zur Folge hätten und die jährlich wiederkehrenden Kosten für die Bewirtschaftung, Amortisation und Unterhalt ebenfalls unangemessen gross wären. Ausserdem könnten die heute schon engen Platzverhältnisse an der Wiesenstrasse nicht nachhaltig gelöst werden und personell wäre eine Entlastung der Mitarbeitenden der Technischen Werke nicht möglich. Der Gemeinderat hat sich aufgrund eindeutiger finanzieller sowie wirtschaftlicher und organisatorischer Vorteile für eine Zusammenarbeit mit der Firma Relogis Frunz AG entschieden. Es werden nun die vertraglichen Modalitäten zur Erstellung und Betrieb der zentralen Abfallsammelstelle besprochen. Sobald der Platz fertig ist und in Betrieb genommen werden kann, werden die beiden Sammelstellen an der Wiesenstrasse und Chameracherstrasse aufgehoben. Ziel ist es, bis anfangs 2018 die neue Sammelstelle zu betreiben.

Leinenpflicht für Hunde

Gemäss § 21 des Aarg. Jagdgesetzes und § 5 Abs. 3 des Hundegesetzes kann die Gemeinde Hundeverbotzonen bezeichnen und eine örtlich beschränkte Leinenpflicht vorsehen. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Hunde während der Setzzeit des Wilds vom 1. April bis 31. Juli im Wald und am Waldrand an der Leine geführt werden müssen. Bitte achten Sie auch auf besondere Regelungen in Bezug auf die Naturschutzgesetzgebung.

Gleichzeitig machen wir Sie darauf aufmerksam, dass im Mai die jährlichen Hundesteuerrechnungen verschickt werden. Die Gebühren bleiben unverändert bei CHF 120.00 pro Hund.

Diverse Kreditabrechnungen

Folgende Kredite wurden abgerechnet und werden der Finanzkommission zur Prüfung unterbreitet:

- **Kreditabrechnung Projektierung und Neubau Mehrzweckhalle Brühl;** Der Projektierungs- und Ausführungskredit von Fr. 13'890'000 wurde um Fr. 705'106.65 oder 5,07 % überschritten. Nach Abzug der Subventionen (Beitrag aus dem Swisslos-Sportfonds Aargau und Staatsbeitrag) von Fr. 453'652.15 betragen die Nettoinvestitionen Fr. 14'141'454.50. Die Nettoüberschreitung beträgt Fr. 251'454 oder 1,81 %.
- **Kreditabrechnung Sanierung Dorfstrasse**
Der Verpflichtungskredit von Fr. 1'360'000 wurde um Fr. 116'892 oder um 8,6 % überschritten.
- **Sanierung Neumattstrasse und Buswendeplatz Cherne**
Der Verpflichtungskredit von Fr. 1'003'000 wurde um Fr. 312'978.10 oder um 31,2 % überschritten.
- **Umbau Jugendlokal Cherne;** Der Verpflichtungskredit von Fr. 140'000 wurde brutto um Fr. 53'076.10 oder 38 % überschritten. Nach Abzug des Kantonsbeitrages und der Zuwendungen belaufen sich die Nettoinvestitionen auf Fr. 178'717.10 (Nettoüberschreitung Fr. 38'717.10 oder 27,6 %).
- **Anschaffung schweres Pikettfahrzeug der Feuerwehr Gebenstorf-Turgi;** Der Verpflichtungskredit von Fr. 460'000 wurde um Fr. 1'423.50 unterschritten. Nach Abzug der Subventionen des AVA und des Beitrages der Gemeinde Turgi resultieren Nettoinvestitionen für die Gemeinde Gebenstorf von Fr. 185'547.
- **Ersatzanschaffung Kommunalfahrzeug;** Der Verpflichtungskredit von Fr. 120'000 wurde um Fr. 11'033.05 unterschritten.

Sämtliche Kreditabrechnungen werden der Rechnungsgemeindeversammlung vom 22. Juni 2017 zur Beschlussfassung unterbreitet.

GEMEINDEKANZLEI GEBENSTORF